

Übersicht potenzieller Projektübernahmen durch die EGNO

Die nachfolgend aufgeführten Projekte sind der, im Hauptausschuss am 19.01.2026 beschlossenen Bau-Prioritätenliste entnommen. Diese Projekte befinden sich auf den sog. „Nachrücker“-Plätzen und bedürfen einer terminierten und strukturierten Abarbeitung. Die Projekte sind überwiegend in einer frühen Prüf- bzw. Konzeptionsphase. Eine politische Abstimmung der Maßnahmenumfänge und die Berücksichtigung dieser Projekte im städtischen Haushalt haben bisher noch nicht stattgefunden. Beides müsste im Zuge der Bearbeitung selbständig durch die EGNO erfolgen. Ziel dieser Übersicht ist die strukturierte Darstellung möglicher Projekte zur weiteren fachlichen Bewertung, Projektierung, Planung und baulichen Ausführung.

Die Darstellung erfolgt auf Basis aktuell vorliegender Erkenntnisse und muss im Rahmen der weiteren Projektentwicklung fortgeschrieben werden. Alle genannten Objekte sind „Stand heute“ (Mai 2026). Neue auftretende Mängel oder Anforderungen werden im Rahmen des Bauunterhaltes kontinuierlich weiterbearbeitet.

In Anbetracht der angespannten Haushaltslage und im Lichte des geplanten Personaleinsparkonzeptes, welches durch das Amt 15 erstellt wird, möchte das Amt 15 auf Folgendes hinweisen:

Aus organisatorischer Perspektive ist es ineffizient, (personelle) Strukturen zu etablieren, die sowohl bei der EGNO als auch bei der Stadtverwaltung Norderstedt bestehen. Dies könnte zu Kompetenzüberschreitungen und Doppelarbeit führen, was sich negativ auf die Gesamtproduktivität auswirkt. Es sollte daher darauf hingewirkt werden, den Hochbau der Stadt Norderstedt an einer Stelle zu konzentrieren.

Projektübersicht

Projekt	Nr. gem. Bauprio-Liste	Notwendige Maßnahmen und nächste Schritte
Rathaussanierung und Nutzungskonzept	Nr. 31	Grundhafte Sanierung des Gebäudekomplexes (Rathaus + Seminarräume + VHS etc.) erfordert vorgeschaltete Konzeptfindung für zukünftige Nutzung des Komplexes nach Sanierung. Dies ist unter Beteiligung von Politik, Öffentlichkeit und Verwaltung abgestimmt zu erarbeiten. Zukünftiges Nutzungskonzept ist – zusammen mit detaillierter bautechnischen Bestandsbewertung – die verbindliche Planungsgrundlage/-voraussetzung für das nachfolgende Sanierungskonzept. Erstellung eines Nachnutzungskonzeptes, Erstellung eines Sanierungskonzeptes und Ausführung der Sanierung (Empfehlung: Durchführung durch EGNO; Einzelvereinbarung für Nachnutzungskonzept bereits in Vorbereitung).
Kita Tannenhofstraße	Nr. 27	Grundlagenermittlung, Variantenprüfung und Ausführung
Kita Glockenheide	Nr. 28	Technische Bestandsaufnahme, Priorisierung, Planung und Ausführung
Wohnanlage (27 Reihenhäuser im Kiefernkamp)	Nr. 30	Erstellung eines Sanierungs- und Umsetzungsfahrplans, Planung und Ausführung
OGGS Gottfried-Keller-Straße	Nr. 34	Erstellung einer Machbarkeitsstudie und Ausführung
OGGS Glashütte	Nr. 35	Clusterweise Analyse, Priorisierung und Ausführung
Jugendfreizeitheim + Mitarbeiterbüros	Nr. 37	Clusterweise Analyse, Priorisierung und Ausführung
Alte Landstraße 9	Nr. 38	Vertiefte technische Untersuchung und Ausführung
Bauspielplatz Falkenhorst	Nr. 39	Variantenvergleich und Ausführung
Kulturwerk / Musikschule	Nr. 40	Strukturierte Bestandsaufnahme und Klärung der Rahmenbedingungen anschließend Ausführung
Kunsthaus Glashütter Damm	Nr. 41	Clusterweise Analyse, Priorisierung und Ausführung
Seniorentreff (Friedrichsgabe, Garstedt, Harksheide)	Nr. 42, 43, 45	Clusterweise Analyse, Priorisierung und Ausführung
P+R Tiefgarage West	Außerhalb	Gutachterliche Bewertung